

## CHÖRLIÖBELI 2015

### 2014 hämmer 19 Ufftritt kha, 12 zahlti, 7 gratis

Aafangs Joor hän Einigi scho Panik übercho,  
es syge keini Ufftritt ynecho.  
Doch ändi Joor sehts ganz andersch uss,  
12 zahlti, 7 gratis, de Ainte hängts scho langsam uss!

### 1) 27.1.2014 Ufftritt Märthalle, „Basler Stadtbuech“

Dr Ufftritt isch am Mäntig Zoobe gsy,  
dr Baron vo Münchestei isch nit derby.  
Drey Blöck hänn mir in Aagriff gno,  
doch scho im erschte, bim Viermaschter, bi-ni dernäbe cho.  
Y sing eimool mee die dritty, anstatt die zweity Stroofe,  
y find das halt e Katastroofe.  
Bim Roll Alabama, s'Lied isch no zymlig neu,  
het au dr Mike e klynern Gheu.  
Bim Zwüschenspiel isch är z'friehe ko,  
y hoff numme das sigg im Private nit eso.  
Au dr René spielt hüt uff dr Schuuregiege nit konzentriert,  
het dank am Aroving ummestudiert.  
Y krieg alles mit, stoo jo grad näbedra,  
mängmool het är z'viel, z'wenig oder gar kei Luft kha,  
In däre grosse Halle gits e wahnsinnigs Echo,  
y glaub mir singe hütte no.  
E Stadtbuech hänn mir no übercho  
und denn sinn no Sächs ins Bahnhofbüffe und hänn e paar Bierli gno.

### 2) 4.3.2014 Ufftritt GV SKAL im Museum Verkehrsdrehscheibe

Mir hänn ys d'Lunge zum Hals uss gsunge,  
während dämm däbbelet dr Othmar im Schnee in Ulriche umme.  
Dr Sven goht ane Gmeindsversammlig, sisch nit zum lache,  
är will dört Karriere mache.  
Bim Peter Widmer han y in de Unterlaage e Frogezeiche gmacht,  
vermutlicht isst är mit em Vreneli bim Stucki obe z'Nacht.  
Vier Lieder plus ei Zuegob hänn mir ysy duureglo  
und hänn derfür no d'Räschte vo ihrem Apéro bicho.  
Die vierzig Persone sin alles ruehigi und aagnähmi Type,  
numme weiss y bis hüte noni was SKAL soll bedyte.  
Vielleicht „Sozial Kritisch Arbei'tsloosi“.  
Dr René will nit in Semanskäller ko,  
är haig die falsche Schueh ussem Käschtle gno.  
Kasch nit abschlyyche, meint dr Pittli do  
und hett ihn grad in sy Auto gno.  
Dr Peter Leuebärger will nit mit uns in d'Möscht,  
är miess heim, är haig no Wösch.

Do schliesst sich schnäll no si Vatter a  
und hett so e billigi Ussred ka.  
S'git riesigi Frickadelle, doch sin sie inne nit ganz duure,  
dr Heinz nimmt no zwei heim, hejo die passe ihm exakt in d'Schnuure.  
Doch s'Hilight vom Obe s'chunt niemer meh druss,  
Dr Kuttle git ändlich e mol Eine uss.  
Nochere Marschiebig isch no dr Dupfclub in Käller cho,  
denn hänn mir halt au no Eine mit däne gno.

### **3) 30.3.2014 Ufftritt im Hotel Ängel, Lieschtel bi de VKB Stamm und alti Garde**

D'Silvia isch nit do, d'Elisabeth spielt ellai,  
im erschte Block viel z'schnäll, y glau die will wieder hei.  
Dr Leuebärger Walti haig schyyns d'Vogelgrippe,  
so sinds halt nur Fünf in dr Dritte.  
Im erschte Block isch s'Publikum no passabel,  
im Zweite denn eher misserabel.  
D'Organisatore sind mit uns sehr z'friede gsi  
und entschuldige sich no so näbeby.  
Die Junge dääge mängmool no e bitz überborde,  
do hänn mir by uns keini Sorge.  
Syt am Morge am nüüni sind die scho uff dr Pischte,  
jetzt hänn si scho rächt Druck im Kopf und zwüsche dr Lischte.  
Zoobe laufe sie denn pfiffend und drummlend d'Freye durab,  
do loot mäenge Ein fahre und das nit z'knapp.  
Kunnt hindedra grad no e Gugge, die stinke obe uuse,  
adie Fasnacht, mir foots afo gruuse.  
Dr Röbi het no e Kolleg, dr Marar aatroffe,  
mit dämm isch är zämme uff dr Carona abgsoffe.  
Dr René isch nit nur Sänger, sondern au no e Akrobat,  
bim Frieselied wäggslet är d'Schnuuregyyge blitzartig uff die richtigi Tonart.

### **4) 11.4.2014 Ufftritt GV Wohngnosseschaft Rhyburg, Landgaschthof Rieche**

Dr Sven luegt sich Venedig a  
und dr Peter Widmer het glauby e Sitzig bi de Schwobe gha.  
Dr Schwyzer Walti het Bsuech uss Südafrika zum Ässe  
und het uns total vergässe.  
E stränge Ma uss Unterschäche isch au no cho,  
hoffentlich het är au Lachmuskle zum spiele mit gno.  
Verzieh doch emol dy Gsicht zum e Lächle hüt z'obe,  
bisch schliesslich nüm in Nuglar obe.  
Bim Whisky isch dr Walti unübertroffe,  
är macht das niechtern, isch nit öbbe bsoffe,  
är isch e Talänt, drinkt und schluckt ussere leere Fläsche,  
jä so und geschter het är no sy Händy gwäsche.  
1 Ufftritt mit 8 Lieder und 2 Zuegoobe hän mir uff däre Bühni gsunge,  
dr Röbi meint „das isch doch gspunne“.  
E super Publikum, e tolle Ufftritt isch das gsi,  
au d'CD het me verkauft so näbeby.  
Danggschön em Dürremättli, dä het nämmlig dr Haspel mitgno,  
derfür isch dr Othmar in de Bettsocke cho,

Uff ängschtem Ruum im Restorant vorne, nämme mir no e Bier oder e Gleesli Wy,  
do chunt e alte Maa, es isch dr Felix Göhring gsy.

### **5) 26.4.2014 Chörliöbeli**

Dr Sven und dr Arno hän d'Organisation uff sich gno  
und löön uns vom viertel ab achti bis am zwanzig vor nüni vorem Museum lo stoh.  
Aagmäldet sin alli, doch d'Jana het nit chöne cho,  
sie het e schmärzhafti Gürtelrose übercho.

In Dottikon acho, gits zerscht emol e Kaffi und Gipfeli  
und dr Dürremättli leert zem erschte mool sy Zipefeli.

Im Museum vom Hans Setz hetts Laschtwäge wo rächts gschürt sin wie är au,  
aber es isch e tolli Schau.

Dä isch sowyt rächts, dass är fascht wieder e Linke isch.

Noch dr Fiehrig gitts e kleine Apéro  
und als Bhaltys hänn mir no e Badtuech übercho.

Nachem züügige Lauf quer übere Platz,  
nämme mir im Semannskäller vo de Aargauer platz.

Bi schöne Fleisch- und Käsplatte und guetem Wy,  
ladet uns dr Arno und s'Marlies y.

Rundum zfriede fahre mir nach Stetten in d'Humbel Destillerie  
und noch dr Fiehrig schänke sie no e paar Schnäpsli y.

Jetzt gohts ab nach Basel, 17.08h kömme mir a,  
do hänn doch e Paar scho wieder e Saudurscht gha.

Jetzt simmer komplett, s'Rösli, dr Werne Hohler und au d'Julia isch no cho,  
doch leider het sie uns im 2014 für immer verlooh.

S'erscht mool derby isch d'Susi vom Roger,  
nur die lächlet denn um einiges meh.

Susi bisch nümme zfriede mit dym Maa,  
so leg ihm doch eifach e Larve a.

Bi Salat, Ossobuko oder Fisch,  
hocke mir doch scho wieder am Tisch.

Dr Peter Widmer wott kai Casata,  
är het scho Eini zum Zmittag ka.

Au hänn mir dr Roger in Kreis vo de Störtis uffgno  
und d'Beatrice het d'Ehremitgliedschaft übercho.

D'Schaffer vom Chor kriege e klains Presäntli  
und d'Akordeonische e klains Gschänkli.

D'Chörlifraue singe no öppis vomene Bajazzo  
und dr Pitt nimmt husch no e Uso.

Mir singe no die neuischte Lieder ganz ysie  
und ai Stroofe vom Vogelliesy.

Dr Mike het zum Nachtässe nümme chöne cho,  
är het no mit de Fahrende e GV ka und het uns Richtig Dütschland verlooh.

E grosse Dank an d'Organisatore Sven und Arno,  
dr Bescht isch, das bleibt die nägschte Joore e so.

**6) 25.5.2014 Ufftritt „Rest. Seegarten“, Schiffsmodehbauer**

Dr Peter Schwab fäählt und au dr Friedel isch nit do,  
är het e günschtigs Aktionsagebot für Sardinie bicho.  
Derby isch hüt s'Ässe und s'Drinke gratis gsy,  
das wär doch genau nach em Guschto vom Friedel gsy.  
Dr Schwyzer Walti isch leider im Spitel  
und mir singe 5 Lieder im erschte Drittel.  
Eimool unter dr Terasse und zweimool obe stöhn mir y,  
für uns isch es kai Highlight gsy.  
Dr Othmar wött, dass mir au mit em Chor optisch guet uffträtte,  
das macht ihm einiges Kopfzerbräche.  
Dr Müller in dr erschte Reihe mit sim Ranze, dä muess do furt,  
är macht e z'grosse Schattewurf.  
Dä diemer in die zweity Reihe,  
är ka au vo dört hinte füüre kraie.  
Jetzt muess är no dr Röbi e Schritt verschiebe,  
dä machts und sait, mir sygge alles pinggeli Sieche.  
Liebe Othmar, wotsch vom Chor s'beschte Gsammtbild ha,  
nimm eifach die erschti Stimm füüre und die Andere hinde dra.  
D'Migros wird ys nie me bewirte, y kas verstoh,  
lueget e mol dr Kurt a, är ka jo kuum me stoh.  
Zum x-te mol schleppt är sich in Lade füüre,  
d'Händ het är voll, zum Glück hets kaini Türe.  
Zrugg am Tisch het är denn Otemnot,  
Kunschtstück, in dr Schnure het är e Schiebe Brot.  
Kurz vor em Kollaps, y finds nit nät,  
nimmt är em Othmar no dr Saloot ewägg.

**7) 13.6.2014 Ufftritt „Safran Zunft“**

Dr. Peter Widmer het me niene gseh,  
dä isch dänk scho am Lauenesee.  
E glai Bühneli, dasch denn toll,  
wo d'Akordionische d'obe sin, isch sie scho voll.  
Mir quätsche uns no hinde dra,  
dr Röbi het dr Stock scho näb dr Bühni gha.  
Ei Vorteil het das Bühneli scho,  
ghörsch vom Othmar nüt vo wäge „zämme stoh“.  
Bim Frieselied schänkt uns dr Pitt no Eine y,  
är laadet no zwei Gescht zum Schunkle y,  
Vo Schunkle cham me zwar nümme rede,  
mir könne no knapp d'Ohre e bitz bewege.  
D'Lüt sinn nätt und mir sin froh,  
dass mir ab dämm kleine Bühneli könne go.  
E Paar göön ins Möwepick und könne sich frey bewege,  
s'längt sogar no für e paar Bierli z'hebe.

Und wo-n-y denn uffs Trämmli blang,  
isch uff em Märtplatz grad e Schlegerey im Gang,  
Es fuchtlet Ain mit de Händ, y mein es sigg e Alki,  
wo-n-y nöcher kumm sehn y, es isch dr Schwyzer Walti.  
Är warti scho lang uff dr 10er, saiter in einer Rueh,  
und näbe dra schlöön sich e paar d'Auge zue,  
Wo denn Polizey isch ko,  
hänn au mir blitzartig dr Märtplatz verlo.  
Am Barfi stiegt dr Walti uss und schlurpt dr Steinebärg deruff, schyynbar isch dört bim  
Theater e 10er ko,  
är isch ämmel am näggschte Mittwuch ins Singe ko.

### **8) 25.6.2014 Ufftritt Rhenus, Rest. Seegarten**

Dr Sven isch in de Ferie in Schwede obe  
und scho het d'Müllere sy Ranze in die erschti Reihe füüre gschoobe.  
Au sunscht stöön mir zwyt uusenand,  
by gwüsse Herre fählt halt e bitz am Verstand.  
Dr Peter Leuebärger isch grad vo Hmaburg ko und lacht verstohle,  
är haig miesse im Anker go Füürzüg hole.  
Zu unserer Fahrenszyt hets so Füürzüg noni gä,  
doch hets mängisch au brennt, bim Urin abgä.  
Mir wäggsle ab mit Ufftritt, Ässe, Ufftritt, Ässe  
und derzwüsche e Schluck uss dr Fläsche.  
Es het zwei Dessertbüffe, unser Napoleon vo Liebeswiller ka kuum me warte,  
är überlegt scho, uff weeli Sytte är söll starte.  
Är goht zertscht uff Stüürbordsytle, schloot dört e Täller voll  
und denn Backbord und macht s'glyche nonemol.  
Friedel machsch wytter eso,  
kasch nur no sytwärts an-ne Büffe go.  
Au dr Roger isch guet gluunt uff d'Bühni cho,  
het aber sofort dr Rollade abe glo.

### **9) 27.6.2014 Die „Aitländer“ sind do**

Muesch Bänk, Tisch oder Zält uffstelle, oder muesch 228 Apérohäppli ha,  
denn lüt eifach bi z'Dürremättlis a.  
Die zwei krampfe für Drey,  
do meint dr Müller o.k., do han y jo frey.  
Au d'Beatrice und dr Peter Schwab mach sich parat  
und nämme 36 Schwobe mit uff e Stadtrundfahrt.  
Uff em Ruckwäg mache sie no e Bsuech bim Museum unde  
und löön sich dr Apéro lo munde.  
Innert Minute ruume sie die Häppli ab,  
nach em Motto „ruck zuck, zack zack“.  
Rächnerisch hätt Jede 6,333 Häppeli bycho,  
s'goht aber nit uff, dr Erschti het scho 10 Stück gno.  
Perplex mache s'Marlies, s'Käthi und dr Arno ihr Kiöskli zue,  
und mir drinke no e kalts Bierli in aller Rueh.  
Vor em Semanskäller sin mir denn alli zämme ko  
und hänn wägem warme Wätter wieder Eine zue-n-ys gno.

Kuum rieft dr Heinz zue Klöpfer, Brotwurscht, Ries und Händöpfelsalat,  
stöhn die Altländer scho parat.

Dr Händöpfelsalat isch no e weneli hart, das macht aber däne nüt uss,  
die schläcke sogar no dr Täller uss.

Jetzt föön die beide Chör no avo singe, dr Peter Widmer bliest uff,  
är hät am liebschte, mir hörte nie meh uff.

Är isch denn scho no uff sie Rächtnig ko, wie d'Rhenus au,  
sie gänn uns dr Platz, zahle s'Ässe und Getränk grad au.

Dr Pitt und dr Heinz dien no e bitz uff- oder abruume und nämme Ein oder Zwei,  
uff jede Fall schaffe sie's nümme bis hei.

Sie schloofe denn äng umschlunge im Auto y,  
doch s'erwache muess denn schrecklich sy.

Im Kare stinkts nach Bier, Wy, Rum und Armoniak  
und dr Pitt het immer no d'Händ bim Heinz am Sack vom Kittel,  
das isch aber e anders Kapittel.

#### **10) 23.8.2014 Ufftritt Grillplausch, 85 Joor Kirchgemeind-Jubiläum**

Dr Peter Schwab isch eimool me  
bim Seegle uff hoher See.

Dr Arno und d'Silvia fääle, y weiss nümme wiso,  
derfür isch dr Roger cho.

Dr Mike het e GV uff em Campingplatz  
und dr Heinz het bi de Gärtner e dumme Latz.

Mir hänn zwei Ufftritt und jedesmool wenn mir sötte go,  
muess dr Röbi oder d'Müller no schnäll uff s'Hüüsli go.

Denn schlurpe und humple sie dervo, aber hüt gots länger,  
sie hänn no e Prostataklemmer.

Wo dr Müller zrugg kunt, lueg e mool sie Mütze a,  
sie seht uss, als hätt sie e Kueh in dr Schnuure ka.

Und e Farb zwüsche bruun, gääl, rosa und kaffisatz,  
zum Glück het dr Leuenbärger Walti e suubere Ersatz.

E paar Gytzknäpper meine, s'Ässe und s'Drinke sig alles Gratis do,  
derby hänn mir e rächti Gaasche und e Sunneblueme übercho.

#### **11) 30.8.2014, Ufftritt „Shanty-Chor“ Träffe in Stäfa**

Uff Stäfa könne Alli ko

und so hänn mir dr Wäg am 13.45h under d'Reeder gno.

E Boxestopp in Würellos,  
s'Käthi und dr Pittli seckle los.

Für „Shanty Man Stäfa“ muess e Presäntli ane,  
ich hätt-e-ne gä, e paar Banane.

De Zürcher kasch das immer gä,  
die könne si denn dr Hoch-oder Querewäg in d'Schnuure nä.

E Stand- und Tonprob hänn mir au no duurezooge,  
abers ysinge hän mir uff nägscht Joor verschoobe.  
Als letschte Chor kömmemir denn dra,  
hejo, die wänn au e Steigerig im Programmteil ha.  
Dr Othmar luegt Dirigäntin vo Ägeri ganz genau a,  
und frogst sich, ob är sy Kischte au so schwinge ka.  
Nach zwölf Lieder und Zuegoob hänn mit gnueg,  
es git e riese Aplaus, jo das duet guet.  
Dr Pitt, d'Akoordion und dr Chor isch sehr guet gsy, mir könnte eigentlich go,  
do heisst nonemool alli Chör zämme stoh.  
Mir singe mitenand dr „Magelhan“ und dr „Mingulay“,  
dä finde mir so guet, dä nämme mir grad mit hei.  
Und no Eine nämme mir mit,  
är miefelt zwar e bitz.  
Sisich e Kolleg vom Leuebärger Walti,  
me sait ihm s'Müsli, und y glaub es isch e Alki.  
Z'friede, aber mit e-me-ne miede Stei,  
sin Alli öbbe am Morge am zwei dehei.  
Y ha denn no e Albtraum ka, s'duet mir hüt no weh,  
y ghör immer wieder s'Lied „dr Matros vom Zürisee“.

#### **12) 6.9.14 Ufftritt Summerfescht Wiesedamm**

Dr Arno isch nit umme,  
är knüüblet dank am Motorrad oder an dr Marlies umme.  
Dr Peter Leuebärger muess schaffe, dä armi Socke  
und dr Walti isch krank, jo die Leuebärgers löön ys hocke.  
Dr Heinz isch im Garte, sie haige e Wettbewärb,  
sie sueche dr schönschti und schwerschti Gartezwärg.  
Dr Othmar seht nit guet uss, är hett e Nachtdienscht kha,  
syni Hündin haig dr Duttzwitter kha.  
Yne ins Bett und grad wieder uuse,  
derzwüsche mit em Moneli e bitzli schmuuse.  
Und wotsch das alles nümme ha,  
legere doch eifach Pämpers a.  
Gibere nur Trockefuetter und Instantwasser und wie de sälber waisch,  
gibere nie meh Gammelfleisch.  
Zweimol siebe Lieder plus Zuegoob singe mir do,  
y frog my langsam wieso?  
Dr Pit verzellt Witz, aber wägem Gschnurr hän sie Pointe verpasst,  
derfür zmitzt imme Lied luut uuseglacht.  
Dr Sven het in dr Uffstellig e schlächte Platz,  
är het grad e Lampe vor sym Latz.  
Dr Röbi hätt e guete Platz, isch aber nony do,  
är het wie meischtens no schnäll miesse ufs Hüsli go.

**13) 9.9.14 Ufftritt APH Langmatten, Binnige**

Für einsich sin mir im Stauer in d'Langmaate ko,  
spielt kai Rolle, mir könnte au füdleblutt do stoh.  
Die alte Lütli mien jetzt ässe  
und uns hänn sie total vergässe.  
Die luege uns kai Sekunde a,  
y glaub die hänn scho lang nüt me kha.  
Bim zweite Ufftritt zeige sie doch no Inträsse,  
he jo, jetzt hänn sie nüt me z'Ässe.  
Au mir kriege Tomate und Händöpfelsalat plus e Lychefinger obe dry,  
jo das wärs denn au scho gsy.  
In Gedanke versunke göön mir denn heim,  
hoffentlich mien mir nie ins Altersheim.

**14) 12.9.14 Frytig, Ufftritt am Hafefesch**

Dr Sven het eimol meh  
kai Urlaub in syne Ferie könne neh.  
Dr Kurt luegt in Spiegel, oje, oje  
und kriegt denn grad Ranze weh.  
Dr Roger möcht wieder e mol nätti Lüt gseh und gueti Luft gniesse,  
so duet är uns im dritte Block begriesse.  
Mit-e-me VIP Fahrzüg karre mir ans Dreyländeregg  
und mache nonemol e Uniforme-Check.  
Dr Peter Widmer butzt sich ganz bsunders use,  
wott är öbbe mit dr Doris Leuthardt schmuse?  
Sie losst ihri Kullerauge rottiere  
und är duet über s'Hafebecki 3 lobbyiere.  
Sone Fүүлöschboot isch scho modärn,  
sprützt Wasser und macht mit em Horn e saumässige Lärm.  
Fүүлöschboot oder Seemannschor,  
beides mitenand goht nit, isch doch wohr.  
Für dr Club und dr Chor macht dr Dürremättli wirklich alles,  
är verhandlet, stellt Zält uff, schleppt Haspel, Hutze, jo sogar s'Schwarzliecht ane  
und druggt Pryse bi de lychte Dame.  
Au s'Käthi sait, es sigg ganz e tolle Ma,  
nur schad, dass är nit besser singe ka.  
4 mol 7 Lieder plus Zuegoob verteilt uff e ganze Obe,  
eimol meh, kame dr Pitt nur lobe.  
Är sait unseri Lieder ruhig, gekonnt und witzig a, jä är isch halt au scho erfahre,  
numme schad, isch är nie in dr Maschine gfahre.  
Mir singe fascht s'ganze Repertoire,  
do isch für dr Peter Widmer alles klar.  
E DVD muess ane, är findets e Hit,  
me weiss jo nie, obs die Knulleris s'näggscht Joor no git.  
Muesch Depot zahle für Mässer, Gable, Täller, Gleeser, Kondom und au für e kalti  
Fläsche,



y finds no guet, hesch immer wieder Gäld in dr Täsche.

- 9 -

D'Akkordionische und d'Sänger gänn ihrs Bescht,  
sinn ächt wäge dämm 100'000 ko ans Hafefesch?  
Y glaub dr Friedel het nit viel gässe,  
hejo är muess alles zahle uss sinnere eigene Täsche.

### **15) 28.9.2014 Abschied vom Pfarrer Felix Christ**

Dr Sven kuurvt eimol meh in dr Wältgschicht umme  
und dr Kurt schlyyacht wäge sym Maage um Tschissene umme.  
Dr Schwyzer Walti isch grad öbbe drey Minute vor elfi do,  
är sigg no ins Gnuusch vom Basler Marathon cho.  
Jetzt hilft dr Leuebärger Walti bim Klamottewächsel und das sehr effiziant,  
uff jede Fall hets no pünklich in d'Kirche glänggt.  
Y froog my, worum isch dr Röbi in d'Kirche kho,  
während dr Predigt schlooft är scho.  
Und isch är denn e paar Sekunde wach,  
schmatzt är und macht mit em Gebiss e riese Krach.  
Die Phase goht zwar schnäll verby  
und scho schlooft är wieder y.  
Unseri zwei Alkis könnes nit lo sy  
und schänke em Pfarrer Christ ei, zwei Rümli y.  
Spontan sait är, mir könne nit nur schön singe,  
aber dr Rum hätte mir scho friener sölle in d'Predig bringe.  
Es git no e grosses Apéro-Büffe mit Bier und Wy,  
numme schad, isch die Zyt mit Felix scho verby.  
Är goht jo dört aane wo mängisch dr Ängelschor singt,  
y hoff denn nur, dass är uns au e Rümli bringt.

### **16) 8.11.2014, Ufftritt UNIA zum Alte Warteck**

Dr René muess am Auto Pneuwechsel mache und d'Jana het e Lungeentzündig, s'goht  
ihre gar nit guet,  
dorum dr Renè für e mol fähle duet.  
Dr Peter Leuebärger muess no e paar Auti verkaufe,  
derfür isch dr Mike do, obwohl är kuum me ka laufe.  
Für uns isch dr erschi Block nit eifach gsy,  
jo guet, y schätz die Lüt zwüsche sibzig und schientod y.  
Bim zweite Block het dr Pitt alli Regischer zooge,  
do hänn doch Einigi d'Muulegenge nach Obe booge.  
Für eimool het dr Arno vergäbens dr Kneuschlottery und dr Gagg in de Hose kha,  
dr bye, bye Rosianna kunnt noni dra.  
Mir göön no ins Restorant Ein go schnappe, s'wird wohl s'letschte mol sy,  
denn do fahre bald scho Bagger y.

### **17) 14.12.2014, Ufftritt AVIVO im Volkshuus**

D'Silvia und dr Othmar sin nit ko,  
sie haige schyyns neuyme andersch meh Gage übercho.  
Dr Mike het immer no Problem mit sym offene Bei,

är sait: „solang är nit dicht sig, blyb är dehai“.

- 10 -

Wenns nach em Dichtsy goht, wäre mir e chlini Truppe,  
allefalls fünf Erschtstimmler und ei Akkordeonpuppe.

Dr Friedel isch au nit cho,

dä segglet dank de Aktione no.

Dr Pitt isch krank, het kei Stimm,

das wär jo wytter nit so schlimm,

aber dr Speak fählt,

jetzt han y my mit dämm ummequält.

Dr Peter Widmer isch zwar do,

het aber kainy CD mitgno.

Das mool hänn mir nit so lang miesse warte,

könne grad mit 6 Lieder und 2 Zuegoobe starte.

in dr Ussfierig „Störtebeckers light“, hets Publikum doch no dr Plausch

und bedankt sich mit eme grosse Applaus.

Dr Arno het s'erschte mool dr „Bye, bye Roseanna“ vor Publikum gsunge,

die letschti Strophe singt är nit, denn do kunnt scho d'Lunge.

Au dr Chor isch nit perfäkt,

by dr letschte Strophe bim Refrain, loot är eifach d'Wiederholig ewägg.

Im Holzschopf hänn mir denn das alles besproche

und derzue e paar Bierli gsoffe.

### **18) 17.12.2014, Ufftritt Alterheim Wiesedamm**

Dr Pitt ka krankheitshalber nit cho,

schad, hüt wäre nämmlig die Junge do.

Em Mike sy Bei gohts besser, är kha scho wieder Gassi go

und mir sin um jede Vorsänger froh.

D'Lüt sin z'friede und mir au,

nach 7 Lieder und 1 Zuegoob sage mir uff wiederlose, tschau.

Gselligkeit isch bi uns am Bode,

oder allefalls no zwüsche de Hode.

Am achti am-e-ne Mittwoch seggle die Meischte scho hai,

y find das de Andere gegenüber nit grad s'Gääle vom Ei.

In dr Beiz könnte mir schnuure und gmietlich zämme si,

derfür während dr Prob e bitz konzentrierter si.

### **19) 20.12.2014, Ufftritt Wiesedamm (die Alte)**

Hütt sin Alli ko, sisch e Hit,

sisch zwar logisch, wens öbbis z'Ässe git.

Dr „Shenandoah“ mit em Othmar hänn mir ussgloo,

mit däre Stimm kasch höchstens no in d'Oschtschwyz go.

6 Lieder und 2 Zuegoobe ziehn mir duure,

obwohl sie im Egge hinde grausam schnuure.

Es git e guets Ässe

und so isch dä Ufftritt schnäll vergässe.

Chuum het me dr Mage bis zum Rülpe voll,

seggle scho die Meischte hei, y finds nit toll.

Dr Dürremättli isch extra mit em Drämmli ko,  
jetzt sitzt är bald ellaini do.  
Liebi Kollege dänket dra,  
jetzt könnte mir no dumm schuure und s'gmietlich ha.  
Singe, Zfrieheheit und gmietlich sy,  
sött doch eigentlich unser Motto sy.  
E strängs Joor isch jetzt verby,  
y glaub mir dörfe z'friehe sy.  
Zum das Alles schriebe, kann ich s'Monica nur dankend lobe  
und euch Alle wünsch ich no e schöne Obe!!

30. Mai 2015  
Markus Tresch

